

Neuer Schlaganfall-Kinderlotse für Norddeutschland

Maik Hohmann begleitet Familien mit schlaganfall-betroffenen Kindern von Bremen aus.



Maik Hohmann ist der neue Schlaganfall-Kinderlotse für Norddeutschland. Er tritt die Nachfolge von Marco Vollers an. Der Standort des Lotsen bleibt das Neurologische Rehabilitationszentrum Friedehorst in Bremen, das seit Ende 2019 unter der Leitung der Johanniter steht.

Hohmann ist studierter Sozialpädagoge und war viele Jahre in der Familien- und Erziehungshilfe tätig. Dadurch bringt er viel Erfahrung mit, Familien in schwierigen oder gar lebensverändernden Situationen zu begleiten. In Friedehorst ist er sowohl für den Sozialdienst im

pädiatrischen Bereich der Rehaklinik als auch als Schlaganfall-Kinderlotse im Netzwerk der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe tätig. „Wenn das eigene Kind einen Schlaganfall erleidet, wird das Leben der betroffenen Familien auf den Kopf gestellt. Die Eltern sorgen sich und haben viele Fragen“, sagt Hohmann. „Ich freue mich darauf, den Familien mit Rat und Tat zur Seite stehen zu können.“ Der 46-Jährige ist selbst Familienvater und in seiner Freizeit begeisterter Tischtennispieler.

Maik Hohmann ist für Familien in Norddeutschland zuständig (Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Schleswig-Holstein), seine Kollegin Franziska Schroll begleitet Familien in Süddeutschland.

Mehr zur Arbeit der Schlaganfall-Kinderlotsen [erfahren Sie hier](#).

Zuletzt aktualisiert: 16.06.2020